

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	9
PAPST UND KONZIL IM ERSTEN JAHRTAUSEND: EIGENSTÄNDIGE ENTWICKLUNG UND WECHSELSEITIGES VERHÄLTNIS	11
1. <i>Eigenständige Entwicklung</i>	11
1.1 Das Papsttum	11
1.2 Die Konzilien.....	16
1.3 Vergleich von Konzil und Papst.....	19
1.3.1 Gemeinsamkeiten	19
1.3.2 Unterschiede	21
2. <i>Wechselseitiges Verhältnis</i>	22
2.1 Das faktische Verhältnis.....	22
2.1.1. Das faktische Verhältnis des Papstes zum Konzil	22
2.1.2 Das faktische Verhältnis des Konzils zum Papst.....	25
2.1.3 Ein nicht konfliktfreies Verhältnis.....	26
2.2 Das explizit benannte Verhältnis	29
2.2.1 Texte der Konzilien über ihr Verhältnis zum Papst.....	29
2.2.2 Texte der Päpste über ihr Verhältnis zu den Konzilien	33
2.3 Vergleich des faktischen und des explizit benannten Verhältnisses und Ausblick in das zweite Jahrtausend.....	38
EXECUTRIX CONCILIORUM. DER EINSATZ DES APOSTOLISCHEN STUHL FÜR DIE ANERKENNUNG UND DURCHSETZUNG DER VIER ERSTEN ÖKUMENISCHEN KONZILIEN (I).....	41
1. <i>Einsatz für das Konzil von Nicaea</i>	42
1.1 Fehlendes Interesse für das Konzil von Nicaea im Westen	42
1.2 Julius I. (337–352).....	44
1.3 Liberius (352–366).....	47
1.4 Damasus I. (366–384) und seine Nachfolger	55
1.5 Leo der Große (440–461)	60
2. <i>Einsatz für das Konzil von Ephesus</i>	64
2.1 Coelestin (422–432)	64
2.2 Sixtus III. (432–440) und Leo der Große (440–461).....	69
EXECUTRIX CONCILIORUM. DER EINSATZ DES APOSTOLISCHEN STUHL FÜR DIE ANERKENNUNG UND DURCHSETZUNG DER VIER ERSTEN ÖKUMENISCHEN KONZILIEN (II)	73
1. <i>Einsatz für das Konzil von Chalcedon</i>	73
1.1 Leo der Große (440–461)	73

1.2 Simplicius (468–483)	82
1.3 Felix II. (III.) (483–492)	86
1.4 Gelasius (492–496)	88
1.5 Symmachus (498–514)	93
1.6 Hormisdas (514–523)	94
1.7 Vigilius (537–555)	97
1.8 Pelagius I. (556–561)	98
2. <i>Einsatz für insgesamt vier Konzilien, darunter Kontantinopel I</i>	100
2.1 Hormisdas (514–523)	100
2.2 Vigilius (537–555)	104
2.3 Pelagius I. (556–561)	109
2.4 Pelagius II. (579–590)	111
2.5 Gregor der Große (590–604)	112
3. <i>Theologische und kulturelle Wurzeln beziehungsweise Voraussetzungen</i>	115
 BEATUS PETRUS APOSTOLUS IN SUCCESSORIBUS SUIS QUOD ACCEPIT, HOC TRADIDIT. BEOBACHTUNGEN ZUM TRADITIONSBEGRIFF IN DEN ÄLTESTEN PAPSTBRIEFEN	
	123
1. <i>Außerrömische Berufung auf die Tradition der Väter</i>	123
2. <i>Römische Berufung auf die Vätertradition</i>	127
2.1 Förmliche Berufungen	127
2.2 Aspekte der Überlieferung	131
2.3 „Keine Neuerungen!“	136
3. <i>Römische Berufung auf die Petrustradition</i>	139
3.1 Förmliche Berufungen	139
3.2 „Petrumystik“	143
3.3 Eine offene Frage	146
4. <i>Papst Stephan, der erste Zeuge einer Berufung auf die Väter beziehungsweise auf Petrus</i>	146
5. <i>Folgen für die Konzeption des römischen Primats</i>	151
 GRIECHISCHE KONZILSSYNOPTEN BEI ZWEI LATEINISCHEN THEOLOGEN DES 12./13. JAHRHUNDERTS	
	155
1. <i>Konzilssynopsen</i>	155
2. <i>Balduin von Canterbury</i>	157
3. <i>Der Anonymus aus dem Dominikanerorden</i>	162
 VELUT ORACULUM A DEO PROPECTUM. ERASMUS VON ROTTERDAM ÜBER DAS ÖKUMENISCHE KONZIL	
	173
1. <i>Werkdiachronischer Befund</i>	175
1.1 Die Zeitspanne bis zur endgültigen Übersiedlung nach Basel (1505–1524)	175
1.2 Die Basler Jahre (1521–1529)	181

1.3 Die Freiburger Jahre (1529–1535).....	194
2. <i>Zur Interpretation des Befunds</i>	201
2.1 Autorität der Konzilien	201
2.2 Erklärung für die Hochschätzung der Konzilsautorität	202
2.3 Inhaltliche Nähe von Schrift und Konzilien	203
2.4 Große Bedeutung der Konzilsrezeption.....	204
2.5 Vergangene Konzilien garantieren neben der Schrift die Glaubenswahrheit	205
2.6 Zukünftige Konzilien zur Lösung je aktueller Probleme.....	206
2.7 Unfehlbarkeit der Konzilien?	206
2.8 Liste der ökumenischen Konzilien	207
2.9 Verhältnis Papst – Konzil	207
2.10 Kenntnisse über die Konziliengeschichte	209
DER EINBRUCH DER KONZILSIDE IN DIE MONARCHISCHE KIRCHENKONZEPTION DES SEBASTIAN TROMP SJ, EINER SCHLÜSSEL- FIGUR DES ZWEITEN VATIKANUMS, UND IHRE BEWÄLTIGUNG	
	211
1. <i>Vor der Konzilsankündigung: Übersehen bis Verdrängen</i>	213
2. <i>Nach der Konzilsankündigung: Öffnung und Aneignung</i>	218
3. <i>Konturen seiner Konzilsidee</i>	228
3.1 Gutachten <i>De episcopis</i> vom 4. Februar 1961	228
3.2 <i>Memorandum De modo procedendi</i> vom 24. März 1961	231
3.3 Rede in der päpstlichen Universität Gregoriana vom 25. November 1961	233
3.4 Interview vom 18. Dezember 1962 in der holländischen Zeitschrift <i>De Gelderlander Pers</i>	235
3.5 Die <i>Relatio de episcoporum collegio</i> vom 28. Februar 1964	238
3.6 Bornhofer Ansprache vom 25. August 1964	241
Schluss.....	245
ERSTVERÖFFENTLICHUNG DER BEITRÄGE	249
ABKÜRZUNGEN	251
PERSONEN- UND SACHREGISTER.....	253
AUTORENREGISTER.....	261